



**TELEMARK**  
TEAM GERMANY

## **Enttäuschendes Abschneiden der DSV-Athleten**

Die DSV-Athleten hatten sich für den Heimweltcup am Oberjoch viel vorgenommen. Die Form stimmte. Vor dem deutschen Publikum wollten sie sich am Samstag, 3. Februar, bestens präsentieren. Aber das Fehlen von vier Leistungsträgern konnte die Telemarker am ersten Renntag nicht kompensieren.

Die deutschen Hoffnungen ruhten auf der Weltcupführenden Johanna Holzmann. Ein kleiner Fahrfehler am vorletzten Tor brachte die Allgäuerin aus dem Konzept und sie griff im Kreisel in den Schnee. Den Rückstand konnte sie nicht mehr aufholen, fuhr dennoch mit einem beachtlichen zweiten Lauf auf den sechsten Platz. Direkt vor ihr platzierte sich Kathrin Reischmann vom Bodensee. Die Medizinstudentin zeigte zwei sehr gute Durchgänge und feierte ihr bestes Weltcupresultat.

Der Allgäuer Thomas Orlovius lag nach dem ersten Lauf noch aussichtsreich in Schlagdistanz auf die Top 10. Den Druck hielt er aber nicht stand und verlor schlussendlich noch acht Plätze. Nerven zeigten auch seine Teamkollegen. Die arrivierten Athleten erreichten nicht die selbstgesteckten Ziele. So wurde beispielsweise der Lokalmatador Benedikt Holzmann nach einem Torfehler disqualifiziert. Bei den jungen Fahrer um den neuen Hoffnungsträger Louis Uber bleibt auch nur die Hoffnung auf den morgigen Parallelsprint. Hier hat die Mannschaft die Möglichkeit zu zeigen, was in ihr steckt.

### **Damen:**

1. Platz Beatrice Zimmermann (SUI)
2. Platz Argeline Tan Bouquet (FRA)
3. Platz Jasmin Taylor (GBR)
  
5. Platz Kathrin Reischmann (Skiclub Gottmadingen)
6. Platz Johanna Holzmann (SC Oberstdorf)
10. Platz Berit Junger (TSV Großsachsenheim)
13. Platz Antonia Kneller (SC Garmisch)
15. Platz Anne Kessler (DAV Überlingen)
- DNS Theresa Fichtl (SC Partenkirchen)

### **Herren:**

1. Platz Philippe Lau (FRA)
2. Platz Nicolas Michel (SUI)
3. Platz Stefan Matter (SUI)
  
19. Platz Thomas Orlovius (SC Sonthofen)
22. Platz Louis Uber (Vfl Pfullingen)
25. Platz Moritz Hamberger (Skizunft Laupheim)
27. Platz Christoph Frank (Ski Club Kandel)
28. Platz Robin Kraft (SC Rothenberg)
30. Platz Maximilian Uber (Vfl Pfullingen)
32. Platz Leonhard Müller (SC Unterjoch)
33. Platz Maximilian Sautter (TSV-Eningen)
- DSQ Benedikt Holzmann (SC Oberstdorf)